

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89545
		DK5 DK5-GK	5238 5240
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Sülldorf-Nord
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	18 45
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7384,2168
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Feuchte Halbruderale Gras- und Staudenflur mit viel Rohrglanzgras auf einer ehemaligen Deponiefläche für Klärschlamm. Auf der Fläche breiten sich Weißdorn- und Schlehengebüsche aus. Am Nordrand wachsen auf einem Wall dichte Gehölze aus Esche, Hainbuche und Feldahorn. Im Zentrum auch einige ältere Stieleichen. Gegenüber 1998 Rückgang der Ruderalflur und stärkere Verbuschung.
 Nach Aufgabe des Klärwerks wurde ein recht tiefes Kleingewässer mit steilen Ufern angelegt (Biotop 112). Der Biotop ist sehr ruhig und wenig gestört. Auffällig viele Vögel.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1			30 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		
1	2		Ja	70 %
2	HRS	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)		

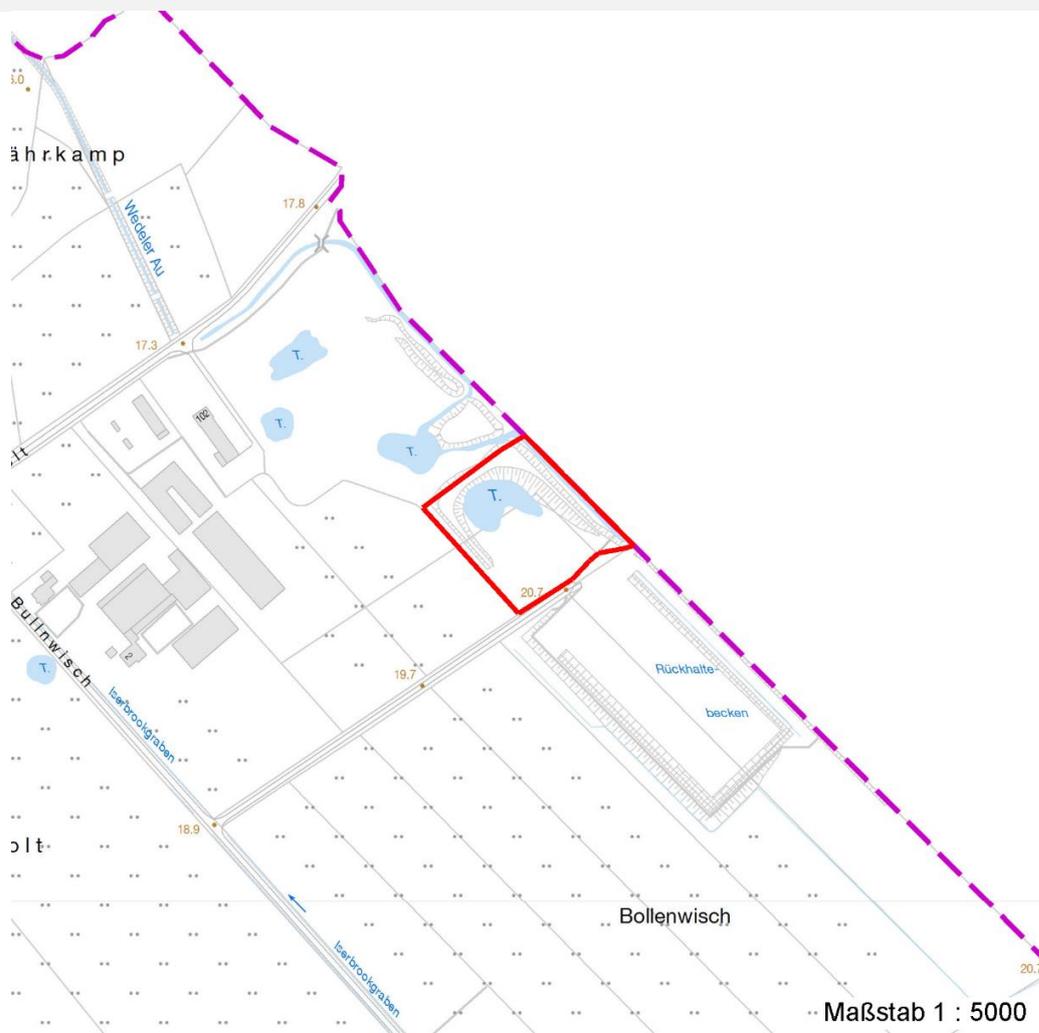
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ehem. Klärwerk Ellernholt		
Nachbarnutzung/en	Brache, Grünland		
Rechtswert (X)	553521	Hochwert (Y)	5938255
Bezirk	Altona	Naturraum	Halstenbeker Geestplatte (694.24)
Stadtteil (OT-Nr.)	Sülldorf (226)	Gemarkung	Sülldorf (202)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Sülldorf [HH-2044 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Boursberg [3 / Anteil: < 1%]		

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89545	
			DK5 DK5-GK	5238	5240
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Sülldorf-Nord	
Bearbeitung	ENS	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	18	45
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	15.08.2014	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7384,2168	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89545	4197	5238	18	25.06.1998	K	5240	45
89545	4204	5238	18	10.09.2006	K	5240	45
89545	4204	5238	18	10.09.2006	>	5240	45

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40265	0	5238_18_150814_1.JPG	0

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

03.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89545
		DK5 DK5-GK	5238 5240
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Sülldorf-Nord
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	18 45
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7384,2168
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Möglicherweise Altlasten / Belastungen durch Vornutzung
Wertgesichtspunkte	Gut entwickelte, biototypische Vegetation
zoologisch bedeutsame Strukturen	Ökologisch positive Entwicklungstendenz
Bedeutung für Tiergruppe	Blütenreiche Fluren
	Kleingewässer
	Insekten
	Vögel
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Foto

Fotodatei	5238_18_150814_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	O	Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biototyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89545
		DK5 DK5-GK	5238 5240
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Sülldorf-Nord
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	18 45
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7384,2168
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Keine
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 Zutritt verbieten / verhindern - 1.7

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)	Biotoptyp	HRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89545	
			DK5 DK5-GK	5238	5240
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Sülldorf-Nord	
Bearbeitung	ENS	Kopie	Biotop-Nr. alt	18	45
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	15.08.2014	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7384,2168	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Keine
Wertgesichtspunkte	Teil eines größeren Biotopkomplexes Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Gut entwickelte, biototypische Vegetation Ökologisch positive Entwicklungstendenz
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 Zutritt verbieten / verhindern - 1.7
Boden	
Bodenart	Gr - Grus, Schutt, Trümmer
Bodentyp	YY - Auftragsboden (Auftrag >80cm)
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	uneben, mit steilen Böschungen
Neigung - Gelände	N4 - stark geneigt (18-27 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	60 %
1. Krautschicht	90 %
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	3

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,4
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89545	
			DK5 DK5-GK	5238	5240
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Sülldorf-Nord	
Bearbeitung	ENS	Kopie	Biotop-Nr. alt	18	45
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	15.08.2014	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7384,2168	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		S													
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		K1													
Agrostis stolonifera agg. (Artengruppe Ausläufer-Straußgras)	7	z		K1													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		K1													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		S													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		S													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		K1													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	h		S													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		K1													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		K1													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		S													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		K1													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		K1													
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	w		K1													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		K1													
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z		K1											V		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1													
Mentha arvensis (Acker-Minze)	7	w		K1													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		K1													
Phleum pratense agg. (Artengruppe Wiesen-Lieschgras)	7	w		K1													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		K1													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		K1													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	h		S													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		K1													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		B1													
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	z		S										D	D		
Salix spec. (Weide)	7	z		S													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S													
Tussilago farfara (Huflattich)	7	w		K1													
Ulmus spec. (Ulme)	7	w		S													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		K1													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		K1													
Anzahl Rote Liste Arten													1	2			
Anzahl Arten													37				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland